

Silvan Lambrigger



REGIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SKI ALPIN

Newsletter, November 2016

Liebe Gönner, Sponsoren, Freunde und Bekannte

Die Vorbereitung auf die neue Rennsaison ist in vollem Gang. Acht Skitrainingslager sind bereits Schnee von gestern. In Zermatt, Saas Fee, Landgraaf und im Pitztal/Österreich feilte ich mit dem Team an der Technik. War das eine intensive und coole Zeit! Vor allem im Slalom läuft es mir zurzeit sehr gut. Hast du Lust mich mal in Aktion zu sehen? Die neuesten Videoclips findest du hier: <http://silvan.lambrigger.net/videos.html>.

Drei weitere Lager in Österreich stehen im November noch bevor und dann folgen die Trainings in Andermatt und in der näheren Region.

Neben dem Skifahren kam natürlich auch der weitere Aufbau der Kondition nicht zu kurz. Letztes Wochenende stand ein SwissSki-Power-Test auf dem Programm. Mit den erreichten Resultaten bin ich sehr zufrieden. Mein Einsatz hat sich gelohnt.

Zur Vorbereitungszeit gehört jeweils auch die Suche nach Sponsoren und Supportern. Es freut mich sehr, dass mein Hauptsponsor, mein Kopfsponsor und meine anderen Firmensponsoren mich eine weitere Saison unterstützen. Neu ist auch mein langjähriger Osteopath als Firmensponsor Premium dabei.

Überwältigend ist, dass mir alle angefragten Personen für den diesjährigen Sponsorenlauf des regionalen Leistungszentrums Schwyz Swiss Knife Valley SkiTeam ihre Unterstützung zugesagt haben. Es ist wirklich schön, dass ihr so treu zu mir haltet. Vielen herzlichen Dank.

Ab Dezember könnt ihr euch auf meiner Homepage www.silvan.lambrigger.net wieder über meine sportlichen Aktivitäten auf dem Laufenden halten.

Auch auf meiner Facebook-Seite <https://www.facebook.com/silvanlambrigger/> werde ich regelmässig Neuigkeiten posten. Bereits 210 Leute haben diese Seite abonniert. Ein Beitrag erreichte sogar mehr als 2430 Personen! Toll, finde ich!

Hauptsponsor: powered by
bavorix ag
your insurance broker

Kopfsponsor:

GNÄDINGER
Marketingwerkstatt

Firmensponsoren Premium:



PRAXIS
IM STÄDTLI



Silvan Lambrigger



REGIONALES LEISTUNGSZENTRUM SKI ALPIN

Sehr gefreut hat mich der ausführliche Presseartikel, welcher im September über mich in der Lokalpresse erschienen ist. Er kann auf meiner Homepage gelesen werden (<http://www.silvan.lambrigger.net/2016.html>).

Alles läuft also nach Wunsch und ich freue mich schon jetzt auf die nächsten Fahrten auf den zwei «Brettern», die für mich so viel bedeuten. Allen eine gute Zeit!

Bis bald, euer Silvan



16.08. | Freitag, 3. September 2016 | Anzeiger für das Oberinntal

Porträt 15

Silvan Lambrigger ist wieder auf dem Schnee

Spurt Bei den gegenwärtigen Sommertemperaturen fiebern wohl die Wenigsten den ersten Schneesport entgegen. Nicht so der Süsser Nachwuchsskirennfahrer Silvan Lambrigger, der in der nächsten Saison in der Kategorie U16 an regionalen, nationalen und internationalen Rennen an den Start gehen wird.

Wie ist da als Oberinntaler angeordnet zum Skisport gekommen? Silvan: Ich bin drinnen geboren, aber, verstanden meine Familie Winter fahren auf dem Snow. Meine Eltern Schenker-Straße konnte bereits Ski fahren und da wollte ich das natürlich auch ausprobieren. Ichler Anfang ist schmerzhaft, aber nachher, aber ich mache auch Fortschritte. Mit vier Jahren fahre ich meine ersten Skimaneuvers. Ein Jahr später wurde ich in die Mini-BC des SC übernommen.

Wie bist du als Oberinntaler angeordnet zum Skisport gekommen? Silvan: Ich bin drinnen geboren, aber, verstanden meine Familie Winter fahren auf dem Snow. Meine Eltern Schenker-Straße konnte bereits Ski fahren und da wollte ich das natürlich auch ausprobieren. Ichler Anfang ist schmerzhaft, aber nachher, aber ich mache auch Fortschritte. Mit vier Jahren fahre ich meine ersten Skimaneuvers. Ein Jahr später wurde ich in die Mini-BC des SC übernommen.

Welche Rennen fährst du und wo finden diese Rennen statt? Seit drei Jahren fahre ich hauptsächlich Swiss-Ski-Praktikrennen. Die Rennen finden in der ganzen Schweiz statt. Zudem darf ich seit zwei Jahren an Interregionen teilnehmen. Ein sehr schöner Anlass sind die jährlichen Grand Prix Silvan Rennen. Bei denen ich bereits viermal an den Start stand. Die Hauptrennen in Schladming bei Grand, Saas-Fee, Jüres und Len-Cross waren super Erfahrungen. Zudem mache ich regelmäßig an internationalen Rennen wie dem Weltcup in Cortina, Les Cortes oder dem internationalen Schladming in Sölden bei Hochgall.

Welche Eigenschaften fährst du? Im Vorwettbewerb fahre ich meistens auf Slalom. Gelegentlich fahre ich aber auch Super-G und Cross. Meine Lieblingsdisziplin ist der Slalom, bei dem meine technischen Fähigkeiten am besten zum Tragen kommen. Eine Bedingung ist für mich, dass ich bei den Rennen nicht nur auf die Technik, sondern auch auf die Taktik achten muss. Das ist eine Frage, welche ich immer wieder habe. Da ich nicht in einer Ski-Region wohne, ist das natürlich ein Thema. In der Primarschule hatte ich sehr gute sportliche Lehrer. Auch die

Lambrigger trainiert hart für seinen Traum.



Silvan Lambrigger ist ein hoffnungsvolles Nachwuchstalent im Skisport.

Schulunterricht. Silvan interessiert mich sportliche Entwicklung sehr. So kann es, dass ich ab der dritten Primarklasse regelmäßig für Trainings- und Wettkampfsitzungen teilnehmen. Mit der Unterstützung meiner Lehrer und meinem Elternteil war das Nachleben des Lernens nie ein Problem.

Wann wendest du zum ersten Mal in einem Koffer ankommen? Mit acht Jahren wurde ich in das Hotel-Team des langjährigen Skirennfahrers aufgenommen. Ab der folgenden Saison war ich dann zwei Jahre im Kader des SC. Glücklicherweise gab es auch eine zweite Möglichkeit, die SC-Saison und der Entwicklung des Swiss-Ski-Valley Skiteams Silvan an. Im Alter von zehn Jahren durfte ich die ersten Gletscherfahrten in Saas-Fee erleben. Diese Erfahrungen sind mir in dieser Zeit sehr wichtig. Ich habe 90 Tage pro Jahr auf dem Schnee.

Wie ging es dann weiter? Silvan: Die ganze Sommerzeit mache ich immer auf mich, aber im Winter sind immer meine wichtigsten Jahre für diesen Sport und die besten Erfahrungen. Mit vier Jahren wurde ich in das Swiss-Ski-Valley Skiteam aufgenommen. Das ist für mich ein riesiges Erlebnis. Dass die Eltern dann noch sind, war mir klar, aber ich wollte nicht, wenn ich nicht versuche, was ich will, ob dieser Traum wahr werden könnte.

Was sind deine bisher größten Erfolge und wachsenden Erfahrungen in deinem Sport? Da ich nicht in einer Ski-Region wohne, ist es schwierig, meine Kontakte zu erweitern. Deshalb ist es immer noch, auf dem Punkt zu stehen. Eine besondere Erfahrung war die Teilnahme an den ersten internationalen Rennen in Cortina. Ich habe dort meine ersten internationalen Erfahrungen gesammelt.

Was sind deine bisher größten Erfolge und wachsenden Erfahrungen in deinem Sport? Da ich nicht in einer Ski-Region wohne, ist es schwierig, meine Kontakte zu erweitern. Deshalb ist es immer noch, auf dem Punkt zu stehen. Eine besondere Erfahrung war die Teilnahme an den ersten internationalen Rennen in Cortina. Ich habe dort meine ersten internationalen Erfahrungen gesammelt.